

Zwei starke Stimmen für Ostholstein.

 Am 8. Mai GRÜN wählen!



www.falko-siering.de



www.catharina-nies.de



Catharina Nies

Für Ostholstein-Süd kandidiert die 36-jährige Catharina Nies. Sie lebt mit ihrem Partner und ihrem kleinen Sohn in Stockelsdorf und arbeitet als Referentin beim Zuwanderungsbeauftragten für SH. Catharina setzt sich ein für eine offene Gesellschaft, für Frauenrechte, Gleichstellung und eine faire Geflüchteten- und Zuwanderungspolitik.

„Grüne Politik ist sozial und generationen- und klimagerecht. Wir machen Politik, die ältere Menschen absichert, und gestalten eine Zukunft, die jüngeren Perspektiven bietet. Es ist wichtig, für die Zukunft unseres Landes zu arbeiten, ohne dabei die Lebensrealität der Menschen aus den Augen zu verlieren.“



Falko Siering

Für Ostholstein-Nord kandidiert der 34-jährige Falko Siering. Mit seiner Lebensgefährtin und ihren drei Kindern wohnt er auf Fehmarn und ist selbständig. Falko setzt sich ein für eine konsequente Energiewende, eine zukunftsorientierte Landwirtschaft und einen lebenswerten ländlichen Raum.

„Deutschland hat den Aufbruch in die erneuerbaren Energien verschlafen. SH ist Energiewende Land Nr. 1, und das müssen wir auch bleiben.“

Perspektive für Ostholstein

Ostholstein ist ein idealer Standort für die erneuerbaren Energien. Wir setzen uns dafür ein, dass dieses Potenzial unter Einbeziehung der Bürger*innen genutzt werden kann.

Wir möchten, dass jeder Mensch an der Gesellschaft teilhaben kann. Das erfordert eine flächendeckende Gesundheitsversorgung auch für Bürger ohne PKW.

Der Bau zur Hinterlandanbindung für die FFBQ stellt Ostholstein vor große Herausforderungen. Wir setzen uns dafür ein, dass die Umsetzung im Dialog zwischen Bürgern und Verantwortlichen erfolgt und so wenig wie möglich Beeinträchtigungen der Lebensqualität mit sich bringt.



Unsere Ziele:

Ausweisung weiterer Flächen für die Windenergie **1**

Absicherung von medizinischer Grundversorgung in der Fläche **2**

Ausbau psychosozialer Versorgung **3**

Solaranlagen für alle Neubauten **4**

Verbesserungen beim Übergang von Schule zur Berufsausbildung **5**

Konsequente Umsetzung der Istanbul Konvention **6**

Verbesserung bei der Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen **7**

Förderung neuer Ansätze in der Landwirtschaft **8**